

Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern

Egerländerweg 1, 95502 Himmelkron, www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com



Pressemitteilung

Visualisierte Folgen des KHVVG für Bayern anhand des Klinikatlas „Kliniken in Gefahr“

Himmelkron, 29.10.2024

Die Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern hat wiederholt auf die dramatischen Folgen des Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetzes (KHVVG) in Bayern aufmerksam gemacht und diese in einer eigenen Auswirkungsanalyse berechnet. ¹ Es wird zwangsweise Schließungen von insbesondere kleinen ländlichen Allgemeinkrankenhäuser geben, die die Strukturanforderungen für die Leistungsgruppen Allgemeine Innere Medizin und Allgemeine Chirurgie nicht erfüllen können. Konkret fordert das KHVVG zwingend die Leistungsgruppe „Intensivmedizin“ mit Notfall-Labor, 1 Facharzt mit Weiterbildung Intensivmedizin, 3 intensivmedizinisch erfahrenen Fachärzten in Rufbereitschaft rund um die Uhr. Diesen Standard werden die meisten Krankenhäuser ohne Basisnotfallversorgung nicht erreichen. Gefährdet sind langfristig 143 der aktuell 352 bayerischen Krankenhäuser ohne Basisnotfallversorgung. ²

Als Gegenentwurf zum bereits beschlossenen Krankenhaustransparenzgesetz hat die Aktionsgruppe vom Medienberater Manuel Jokiel einen Klinikatlas „Kliniken in Gefahr“ entwickeln lassen, der die bedrohten Kliniken in Bayern und auch in Deutschland visualisiert. ³

**Die Folgen der KHVVG sind gravierend.
Sie greifen fundamental in die – dann nicht mehr flächendeckende - klinische
Versorgung in Bayern ein.**

Wir fordern den Bayerischen Ministerpräsident Dr. Markus Söder und die Bayerische Staatsministerin für Gesundheit, Prävention und Pflege auf, sich konkret mit der Bedrohungslage der bayerischen Krankenhäuser durch das KHVVG auseinanderzusetzen.

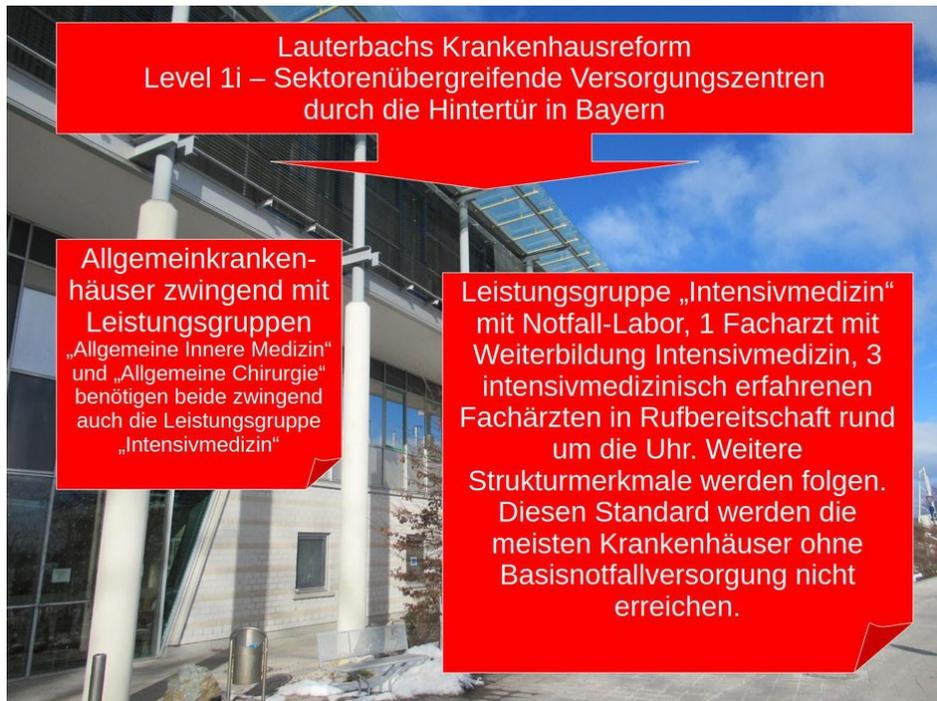
¹ Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern, Auswirkungsanalyse zum Krankenhausversorgungsverbesserungsgesetz [KHVVG] - Drucksache 20/11854, https://kliniksterben.jimdofree.com/app/download/13351285099/Auswirkungsanalyse+zum+Auswirkungsanalyse+Entwurf+des+%E2%80%93+KHVVG+-+Drucksache+20_11854.pdf?t=1729694618

² Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern, Level 1i durch die Hintertür, <https://schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com/krankenhausreform/level-1i-durch-die-hintert%C3%BCr/>

³ Klinikatlas „Kliniken in Gefahr“, https://www.initiative-klinik-erhalt.de/kk_login.php

Wir fordern die Bürger in Bayern auf:

- Nutzen Sie den Klinikatlas „Kliniken in Gefahr“. ⁴
- Stellen Sie fest, ob Ihre Region klinisch ausreichend versorgt ist.
- Fordern Sie ggf. auf kommunaler Ebene und auf Landesebene Maßnahmen zur Sicherung Ihrer wohnortnahen Krankenhäuser ein.
- Unterstützen Sie die Arbeit der Aktionsgruppe Schluss mit Kliniksterben in Bayern.
- Informieren Sie sich auf unserer Homepage über die aktuelle klinische Lage in Bayern.

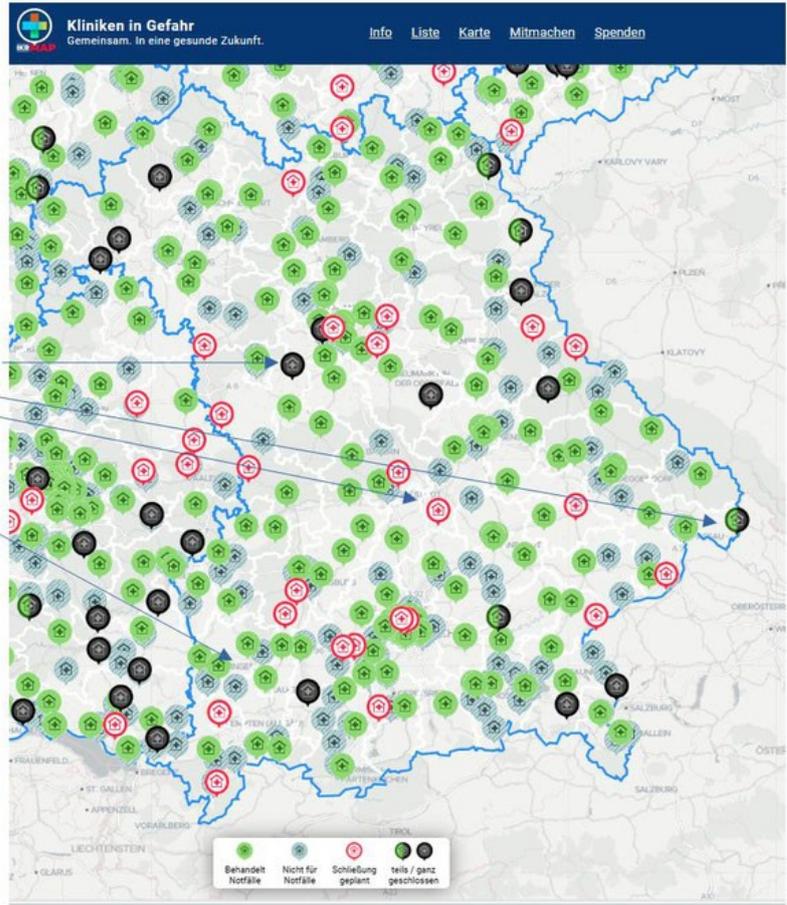


⁴ Klinikatlas „Kliniken in Gefahr“, https://www.initiative-klinik-erhalt.de/kk_login.php

Bedrohte Krankenhäuser in Bayern

- Behandelt Notfälle
- Nicht für Notfälle
- Schließung geplant
- teils / ganz geschlossen

Allgemeinkrankenhäuser zwingend mit Leistungsgruppen „Allgemeine Innere Medizin“ und „Allgemeine Chirurgie“ benötigen beide zwingend auch die Leistungsgruppe „Intensivmedizin“



Mit freundlichen Grüßen



Klaus Emmerich Angelika Pflaum Horst Vogel
Klinikvorstand i.R. Bürgerinitiative zum Erhalt des Hersbrucker
Krankenhauses



Helmut Dendl
Bundesverband Gemeinnützige Selbsthilfe
Schlafapnoe Deutschland e.V. GSD



Peter Ferstl
KAB-Kreisverband Kelheim



Willi Dürr
KAB Regensburg e.V.

Himmelkron, 29.10.2024

verantwortlich:

Klaus Emmerich
Klinikvorstand i.R.
Egerländerweg 1
95502 Himmelkron
0177/1915415

www.schlusskliniksterbenbayern.jimdofree.com

klaus_emmerich@gmx.de